

Sobothner

Lärchenwipfel

SIRUP

von der Schnaitlerin

Dieser traditionelle Lärchenwipfel-Sirup wird nach unserem Hausrezept gemacht. Als Hausmittel wurde er eingesetzt, um Symptome von Erkältungskrankheiten zu erleichtern. Auch bei allgemeiner Abgeschlagenheit wurde er gern genommen. Wer den leicht harzigen Geschmack schätzt, wird seine Freude an diesem Sirup haben! Den Sirup kann man direkt vom Löffel essen, aber auch im Tee tut er gut. Wichtig ist es, ihn langsam den Hals hinuntergleiten zu lassen, wo er wohl tun soll.

Im Frühsommer werden die zarten Lärchentriebe gesammelt und weiterverarbeitet.

Der Zucker als Brennzelle liefert wertvolle Energie, und bei sorgfältiger Mundpflege gibt es – außer eine Krankheit verbietet dies – keinen Grund, auf den Sirup zu verzichten. Unsere Lärchen wachsen in 1.000 Höhenmetern in unberührter Natur.

Die Schnaitlerin



Tina Strauss

8554 Soboth 167

Tel. 0664-5099200

grafik.soboth@sobothage.at

www.schnaiteln.at